

Herrn Oberbürgermeister  
Marcus König  
Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg

Nürnberg, 06.04.2022

Antragsteller: Dr. Körner, Dr. Heimbucher, Kayser, Groh, M. Schüller, Mletzko

**Ergänzungsantrag zu TOP Ö5 der gemeinsamen Sitzung des  
Stadtplanungs- und Umweltausschusses am 07.04.2022**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Entscheidungsvorlage zum Thema Entsiegelung von Flächen in der gemeinsamen Stadtplanungs- und Umweltausschusssitzung wird der Vorschlag zur Entsiegelung „An der Ehrenhalle“ von der Verwaltung sehr kritisch bewertet. Dabei wurden neben einer vollständigen Auflassung der Straße leider keine Alternativen betrachtet, die eine Entsiegelung möglich machen könnten, ohne die beschriebenen verkehrlichen Probleme auszulösen.

Denkbar ist z.B., dass ein Multifunktionsstreifen für Fußgänger, Radfahrer und ÖPNV erhalten wird und die bisherige zweispurige Straße entsiegelt wird. So könnte die Entsiegelungsmaßnahme ohne kostenintensiven Umbau der vorhandenen Kreuzungen und unter Beibehaltung des einspurigen Verkehrs in der Schultheißallee umgesetzt werden.

Daher stellen die Stadtratsfraktionen von CSU, SPD und BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN gemeinsam zur Behandlung unter TOP Ö5 in der gemeinsamen Sitzung des Stadtplanungs- und Umweltausschusses am 07.04.2022 folgenden

**Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob ein vollständiger Rückbau oder auch ein zumindest teilweiser Rückbau der Straße „An der Ehrenhalle“ doch möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

  
Andreas Krieglstein

CSU-Fraktionsvorsitzender

  
Thorsten Brehm

SPD-Fraktionsvorsitzender

  
Achim Mletzko

Fraktionsvorsitzender  
BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN